

Stand: 25.12.2025 10:26:04

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/245

"Verkauf der GBW-Wohnungen"

---

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 17/245 vom 05.12.2013
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/416 des HA vom 21.01.2014
3. Plenarprotokoll Nr. 9 vom 28.01.2014



## **Antrag**

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Bernhard Pohl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Dr. Hans Jürgen Fahn, Günther Felbinger, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Ulrike Müller, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piazolo, Gabi Schmidt, Tanja Schweiger, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)**

### **Verkauf der GBW-Wohnungen**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, durch Staatsminister Dr. Markus Söder als Vertreter der Staatsregierung dem Landtag mündlich darüber zu berichten, ob die Aussagen des Sprechers von Joaquin Almunia zutreffen, wonach die Europäische Union einen Verkauf der GBW-Wohnungen im Zuge des Beihilfeverfahrens im Rahmen der Landesbank-Rettung nicht gefordert habe, sondern diese Auflage vielmehr auf Anregung und Initiative der Staatsregierung zustande gekommen sei.

### **Begründung:**

Der Landtag hat sich mit dem Verkauf der GBW-Wohnungen durch die BayernLB in den vergangenen Jahren häufig beschäftigt. Dabei hat die Staatsregierung, namentlich Staatsminister Dr. Söder, immer betont, die EU fordere den Verkauf des Wohnungsbestands im Rahmen der Genehmigung der Kapitalisierung der BayernLB in Höhe von 10 Mrd. Euro im Dezember 2008. Darüber hinaus hat der Staatsminister immer betont, eine Übernahme des Wohnungsbestands durch den Freistaat Bayern werde von der EU nicht akzeptiert.

Nunmehr stellt der Sprecher Almunias eine ganz andere Version der Dinge dar. Demnach soll die Staatsregierung den Anstoß dazu geben haben, dass der Wohnungsverkauf Bestandteil des Genehmigungsbescheids wird. Der Staatsminister hat nun dem Landtag zu erklären, ob er auch korrekt und lückenlos informiert hat.



## **Beschlussempfehlung und Bericht**

**des Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen**

**Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,  
Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)**  
Drs. 17/245

### **Verkauf der GBW-Wohnungen**

#### **I. Beschlussempfehlung:**

Der Antrag wird für erledigt erklärt.

Berichterstatter: **Bernhard Pohl**  
Mitberichterstatter: **Ernst Weidenbusch**

#### **II. Bericht:**

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 8. Sitzung am 21. Januar 2014 beraten und für erledigt erklärt.

**Peter Winter**  
Vorsitzender

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Dritter Vizepräsident Peter Meyer

**Dritter Vizepräsident Peter Meyer:** Ich rufe **Tagesordnungspunkt 3** auf:

**Abstimmung**

**über Verfassungsstreitigkeiten und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsaordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)**

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. dem jeweiligen Abstimmungsverhalten seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Gibt es Gegenstimmen? – Keine. Stimmenthaltungen? – Auch keine. Damit übernimmt der Landtag einstimmig diese Voten.

**Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Verfassungsstreitigkeiten und Anträge zu Grunde gelegt wurden gem. § 59 Absatz 7 (Tagesordnungspunkt 3)**

**Es bedeuten:**

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses  
(G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen  
(ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss  
(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss  
(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

**Verfassungsstreitigkeiten**

1. Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 25. November 2013 (Vf. 14-VII-13) betreffend Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit
  1. des Art. 18a Abs. 4 Satz 1, Abs. 12 Sätze 3 bis 5 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (Gemeindeordnung – GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBI S. 796, BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch Art. 65 des Gesetzes vom 24. Juli 2012 (GVBI S. 366),
  2. des Art. 12a Abs. 4 Satz 1, Abs. 11 Sätze 3 bis 5 der Landkreisordnung für den Freistaat Bayern (Landkreisordnung – LKrO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBI S. 826, BayRS 2020-3-1-I), zuletzt geändert durch Art. 65 des Gesetzes vom 24. Juli 2012 (GVBI S. 366)

PII/G-1310/13-0012

Drs. 17/443 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

- I. Der Landtag beteiligt sich an dem Verfahren
- II. Der Antrag ist unbegründet.
- III. Zum Vertreter des Landtags wird der Abgeordnete Jürgen W. Heike bestimmt.

**CSU**



**SPD**



**FREIE WÄHLER**



**GRÜ**



2. Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 03. Januar 2014  
(Vf. 15-VII-13) betreffend  
Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit des Art. 85 Abs. 1 Satz 2 Nr. 5  
des Bayerischen Beamtenversorgungsgesetzes (BayBeamVG) vom 5. August  
2010 (GVBI S. 410,528, ber. S. 764, BayRS 2033-1-1-F), zuletzt geändert durch  
§ 3 des Gesetzes vom 24. Juli 2013 (GVBI S. 450)  
PII/G-1310/13-0013  
Drs. 17/445 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

- I. Der Landtag beteiligt sich an dem Verfahren
- II. Der Antrag ist unbegründet.
- III. Zum Vertreter des Landtags wird der Abgeordnete Jürgen W. Heike  
bestimmt.

| CSU                      | SPD                      | FREIE WÄHLER             | GRÜ                      |
|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

#### Anträge

3. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Jutta Widmann u.a.  
und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Vorfälligkeit der Sozialversicherungsbeiträge abschaffen – Unternehmen  
entlasten  
Drs. 17/45, 17/383 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

| CSU | SPD | FREIE WÄHLER             | GRÜ  |
|-----|-----|--------------------------|------|
| A   | A   | <input type="checkbox"/> | ENTH |

4. Antrag der Abgeordneten Dr. Franz Rieger, Petra Guttenberger, Alex Dorow u.a. CSU, Dr. Linus Förster, Hans-Ulrich Pfaffmann, Susann Biedefeld u.a. SPD, Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Christine Kamm, Jürgen Mistol BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Subsidiarität – Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über Verfahrensgarantien in Strafverfahren für verdächtige oder beschuldigte Kinder KOM (2013) 822 (BR-Drs. 789/13) Drs. 17/372, 17/419 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

| CSU | SPD | FREIE WÄHLER | GRÜ |
|-----|-----|--------------|-----|
|-----|-----|--------------|-----|

5. Antrag der Abgeordneten Dr. Franz Rieger, Alex Dorow, Alexander König u.a. CSU, Dr. Linus Förster, Hans-Ulrich Pfaffmann, Susann Biedefeld u.a. SPD, Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Christine Kamm, Jürgen Mistol BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Subsidiarität – Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 861/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Juli 2007 zur Einführung eines europäischen Verfahrens für geringfügige Forderungen und der Verordnung (EG) Nr. 1896/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 12. Dezember 2006 zur Einführung eines Europäischen Mahnverfahrens COM (2013) 794 Drs. 17/401, 17/418 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

| CSU | SPD | FREIE WÄHLER | GRÜ |
|-----|-----|--------------|-----|
|-----|-----|--------------|-----|

6. Antrag der Abgeordneten Isabell Zacharias, Martina Fehlner, Georg Rosenthal u.a. SPD Transparenter und offener Umgang mit dem Münchner Kunstfund Drs. 17/93, 17/427

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

**der den Antrag für erledigt erklärt hat**

7. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann,  
Claudia Stamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Bericht zu Immobilienverkäufen und Bauvorhaben der Staatsverwaltung  
Drs. 17/127, 17/422

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

**der den Antrag für erledigt erklärt hat**

8. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,  
Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Verkauf der GBW-Wohnungen  
Drs. 17/245, 17/416

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

**der den Antrag für erledigt erklärt hat**

9. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann,  
Jürgen Mistol u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Bericht zum Verkauf der landeseigenen Wohnungsgesellschaft GBW  
Drs. 17/253, 17/417

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

**der den Antrag für erledigt erklärt hat**